



Bundesanstalt für Immobilienaufgaben, Postfach 1340, 53003 Bonn

[REDACTED]

[REDACTED]

[REDACTED]

**Stabsbereich Recht**

GESCHÄFTSZEICHEN **VORE – O 1018 - 23/11**

ANSPRECHPARTNER **Herr Mücke**

ANSCHRIFT Bundesanstalt für Immobilienaufgaben  
Ellerstraße 56  
53119 Bonn

TEL +49 (0)228-37787-158

FAX +49 (0)228-37787-152

E-MAIL [Thomas.Muecke@bundesimmobilien.de](mailto:Thomas.Muecke@bundesimmobilien.de)

INTERNET [www.bundesimmobilien.de](http://www.bundesimmobilien.de)

DATUM 07.09.2011

**Antrag auf Auskunftserteilung nach dem Informationsfreiheitsgesetz des Bundes (IFG)**

Ihr Schreiben (E-Mail) vom 21.08.2011

Sehr geehrte(r) [REDACTED],

mit Schreiben (E-Mail) vom 21.08.2011 haben Sie unter Bezugnahme auf das Informationsfreiheitsgesetz des Bundes (IFG) Auskunft über die derzeitige Nutzung, über „konkrete Pläne“ für eine zukünftige Nutzung und über die veranschlagten jährlichen Kosten für das Gebäudes „Ecke Mauerstr. / Französische Str. in Berlin (Nordseite, gegenüber Erweiterungsbau BMELV in der Französischen Str.)“ beantragt.

Mit der beschriebenen Liegenschaft sprechen Sie das sog. „Haus III“ des ehem. Innenministeriums der DDR in der Mauerstraße 34-38 in Berlin-Mitte an. Mit einer Büronutzfläche von rd. 8.000 m<sup>2</sup> ist es Teil eines aus insgesamt drei Häusern bestehenden Gebäudekomplexes zwischen Mauerstraße / Französische Straße / Glinkastrasse und Behrenstraße. Die Gebäude wurden vor der Wiedervereinigung vom ehemaligen Ministerium des Innern der DDR genutzt und stehen heute im Eigentum der Bundesanstalt für Immobilienaufgaben (BImA). Zwei Gebäude (Haus I und II) stehen unter Denkmalschutz.

Die Bauwerke einschließlich des Hauses III sind wegen ihrer exponierten Lage im Parlaments- und Regierungsviertel für eine Bundesnutzung von Interesse. Insbesondere um eine